

# ScanMagic / FlickerMagic



## Einbauanleitung Amiga® 4000

Bevor Sie mit dem Einbau beginnen, schalten Sie bitte Ihren Amiga® 4000 sowie alle Peripheriegeräte aus und entfernen Sie alle Kabelverbindungen vom Rechner. Um Schäden durch elektrostatische Aufladung zu vermeiden, sollten Sie kurz einen geerdeten Gegenstand (z.B. Heizkörper) berühren.

Lösen Sie die zwei Gehäuseschrauben auf der Rückseite des Rechners und ziehen Sie den Deckel nach hinten mit einer leichten Aufwärtsbewegung ab. Sollten in den Zorro-Steckplätzen Erweiterungskarten vorhanden sein, so entfernen Sie diese bitte.

Nehmen Sie nun den ScanMagic/FlickerMagic zur Hand und setzen Sie die grüne Platine auf den Baustein mit der Bezeichnung U450 ("Lisa", CBM 391227). U450 befindet sich ca. 2 cm links vom Daughterboard, ungefähr in Höhe der Mausbuchse. Der ScanMagic/FlickerMagic wird so auf U450 gesetzt, daß das Flachbandkabel zur Rückseite des Rechners führt. Je nach Version Ihres ScanMagic/FlickerMagic sind nun unterschiedliche Schritte erforderlich:

### **ScanMagic / FlickerMagic Standard mit RGB-Adapter**

Bei dieser Version ist ein RGB-Adapter durch ein zehnadriges Flachbandkabel mit der ScanMagic-/FlickerMagic-Platine verbunden. Stecken Sie diesen Adapter einfach auf den RGB-Ausgang des Amiga® 4000 und den Monitorstecker in den Adapter.

### **ScanMagic / FlickerMagic Tower mit Alice-Fassung**

Bei dieser Version ist die ScanMagic-/FlickerMagic-Platine zusätzlich durch ein zweiadriges Kabel mit einer IC-Fassung verbunden, die auf den Baustein mit der Bezeichnung U211 ("Alice", 8374, CBM 391010) gesteckt wird. Achten Sie bitte unbedingt auf die korrekte Ausrichtung, das zweiadrige Kabel muß Richtung Rechnerfront weisen. Die durch das zehnadriges Flachbandkabel mit dem ScanMagic/FlickerMagic verbundene VGA-Buchse für den Monitoranschluß können Sie an dem mitgelieferten Slotblech befestigen und dieses dann an einem freien Slot montieren.

Die Installation des ScanMagic/FlickerMagic ist hiermit abgeschlossen, Sie können evtl. vorher entfernte Zorro-Karten wieder einstecken und den Rechner zuschrauben.

ScanMagic/FlickerMagic verdoppelt die Zeilenfrequenz der Modi NTSC, PAL und Euro36. Beim FlickerMagic werden werden die genannten Modi gleichzeitig entflimmert, d.h. auch im Zeilensprungverfahren wird eine flimmerfreie Darstellung erzielt. Alle anderen Modi werden ohne Qualitätsverlust unverändert durchgeführt. Achtung: wenn Sie die Modi Multiscan Productivity, Euro72 oder DbIPAL benutzen möchten, sollten Sie unbedingt den Treiber VGAonly in der Schublade Devs:Monitors installieren. Dadurch werden die Zeilenfrequenzen der einzelnen Modi noch etwas angehoben, was die Darstellung auf den meisten VGA-Monitoren erst ermöglicht (Multiscan Productivity z.B. wird von 29,29 kHz auf 31,44 kHz angehoben).